



*Arbeitskreis Familien- und Ahnenforschung e.V.
Geislingen/Steige*

Von dr Alb ra nach Amerika

Good-bye Gussenstadt – Griaß Godd Amerika

Neue Heimat für viele Gussenstadter
Auswanderungen vom 18. bis 20. Jahrhundert in die
Vereinigten Staaten von Amerika,
Kanada und Chile

DAGV-ForschungsDialog 2022
8.12.2022
von Willi-Martin Jäger

Inhalt.

1. Wie alles begann!
2. Die wichtigsten Quellen
 - in Deutschland!
 - Online Quellen (Amerika)!
3. Wie erforsche ich Auswanderer in den USA, Vorgehensweise!
 - Auch kleine Hinweise müssen beachtet werden!
4. Kuriositäten!

Wie alles begann.

- ▶ Zwei alte Briefe aus Amerika 1998 von Großtante erhalten
- ▶ Genealogyforum
<https://www.genealogy.com/forum/regional/states/topics/ia/2473/>
- ▶ 08.12.1999 Email aus Amerika (Wir müssen Verwandt sein)
- ▶ Großes Familientreffen 2000
- ▶ Familienchronik 2000
- ▶ Ortsfamilienbuch Gussenstadt 2003
- ▶ Ab 2005 Erforschung von 155 Auswanderer aus Gussenstadt und ungezählte aus dem Umkreis und auf Anfrage.

Quellen in Deutschland/Gussenstadt!

- ▶ Kirchenbücher (Familienregister)
- ▶ Akten / Bürgerbücher
Auswanderer Datenbank Baden-Württemberg
<http://www.auswanderer-bw.de>
- ▶ Inventuren und Teilungen
- ▶ Zeitungen

- ▶ Private Briefe
- ▶ Ortsgeschichte von Georg Thierer 1912/1916

Online-Quellen (Amerika)

- ▶ Meine wichtigsten Quellen im Internet:

- www.ancestry.com
- www.rootsweb.ancestry.com
- www.findagrave.com

<http://www.ancestry.com>

Jahres Abo 200 Euro die sich lohnen!

- ▶ Schiffslisten
- ▶ United States Federal Census 1700–1940
- ▶ Geburten–, Sterbe–, Heirats– und Scheidungs – Index von verschiedenen US–Staaten
- ▶ Social Security Death Index (SSDI) (Sozialversicherung)
- ▶ U.S. Passport Application (Reisepassanträge)
- ▶ U.S. World War I und II Draft Registration
- ▶ United States Obituary Collection (Nachrufe)
- ▶ Familienstammbäume
- ▶ und vieles mehr.

Die Suche in Ancestry

☐ Alle Begriffe genau in Übereinstimmung bringen

Vorname(n) **Nachname**
Beschränken auf exakte ▼ Beschränken auf exakte, Soundex ▼

Lebensereignis ▼ **Jahr** **+/-** **Ort** 
☐ Exakte ☐ Standardereignisse verwenden ▼

+ Lebensereignisse hinzufügen (Geburt, Hochzeit, Tod und mehr)

Angehörige/r **Vorname** **Nachname**
Bitte auswählen... ▼ 

+ Familienmitglieder hinzufügen (Mutter, Vater, Ehepartner, Geschwister, Kinder)

Suchbegriff ☐ Genau

Geschlecht **Rasse/Nationalität**
... Auswählen ... ▼ ☐ Genau

Sammlungspriorität
Alle Sammlungen ▼  ☒ Nur Aufzeichnungen von diesen Sammlungen anzeigen

Nur durchsuchen:
☒ Historische Aufzeichnungen ☒ Familienstammbäume
☒ Geschichten und Publikationen ☒ Fotos und Landkarten

Suchen Erweiterte ausblenden Formular leeren

- ▶ Umfangreiche Suchmaske
- ▶ beliebig erweiterbar
- ▶ Soundexsuche
- ▶ suche im Gesamtbestand oder einzelnen Bereichen

www.rootsweb.ancestry.com

- ▶ Familienstammbäume
- ▶ Amerikanische Mailinglisten
- ▶ genealogische Nachrichten
- ▶ Meta Suche

Ancestrymitglieder haben den vollen Funktionsumfang!

Die Suche in rootsweb

The screenshot displays the search interface of RootsWeb.com. At the top, there are two search bars: one for 'Search RootsWeb.com' and another for 'Search Ancestry.com'. Both bars have input fields for 'First Name' and 'Last Name', and a 'Search' button. Below the search bars, there are several sections of links and information:

- Getting Started**
 - [Getting Started at RootsWeb](#)
 - [Ancestry Tour](#)
 - [RootsWeb's Guide To Tracing Family Trees](#)
 - [RootsWeb Review Archives](#) | [Subscribe](#)
 - [What's New](#) | [RootsWeb Newsroom](#)
- Search Engines and Databases**
 - [RootsWeb Surname List/RSL](#) (Surname Listings)
 - [MetaSearch](#) (Multiple Databases and Files)
 - [U. S. Town/County Database](#) (Locations)
 - [WorldConnect Project](#) (Family Trees)
 - [Index of All Search Engines and Databases](#)
- Family Trees (WorldConnect)**
 - [WorldConnect Project Main Page](#)
 - [Search Family Trees](#)
 - [Submit Your Family Tree](#)
 - [Edit Your Family Tree](#)
- Mailing Lists**
 - [Find a List Search](#)
 - [Index](#) (Browse All Lists)
 - [ROOTS-L Mailing List](#)
 - [Surname List Finder](#)
 - [Archives Search](#)
 - [Archives Browse](#)
 - [Requests for Mailing Lists](#) (New or Adoptable)
- Message Boards**
 - [Message Boards Home Page](#)
 - [Surnames](#) | [Localities](#) | [Topics](#)
 - [My Favorites](#) | [My Alerts](#)
- Research Templates**
 - [Surnames](#) (Most Common Names)
 - [United States](#) | [Countries](#)
 - [Link Your Site to Research Templates](#)
- Websites**
 - [Websites at RootsWeb](#)
 - [Websites on RootsWeb's Freepages](#)
 - [Requests for Web Space](#)
- Other Tools and Resources**
 - [ROOTS-L Library](#) | [State Resources](#)
 - [RootsLink URL Registry](#) | [Add A Link](#)
 - [Blank Charts and Forms](#)
 - [RootsWeb Graphics](#)
 - [Soundex Converter](#)
- Volunteering at RootsWeb**
 - [How to Volunteer](#)
- Hosted Volunteer Projects**
 - [World Archives Project](#)
 - [Books We Own](#)
 - [CanadaGenWeb](#)
 - [FreeBMD](#) (England and Wales)
 - [FreeReg](#) (UK)
 - [Obituary Daily Times](#)
 - [WorldGenWeb Project](#)
 - [WorldGenWeb Archives](#)
- Help**
 - [FAQs & Help-Related Resources](#)
 - [Address Changes](#)
 - [Password Central](#)
 - [Contacting the HelpDesk](#)
- Buy**
 - [Visit the Ancestry.com Store](#)
- Contributing to RootsWeb**
 - [Share Your Research](#)
 - [Submitting Your Database to RootsWeb](#)
 - [Personalized Mailing Lists](#) (A Sponsor Benefit)

- ▶ Einfache Suchmaske
- ▶ Mit Vorname und oder nur Nachname werden 44 unterschiedliche Datenbanken durchsucht.

▶ www.rootsweb.ancestry.com

www.findagrave.com

- ▶ 105 Millionen Gräber
 - teilweise mit Grabsteinen, Bilder von der Person, Nachruf usw.
- ▶ Friedhofssuche

Wichtig zu wissen! In den USA werden keine Gräber aufgelöst deshalb findet man auch noch Gräber von Auswanderern.

Die Suche in findagrave

The screenshot shows the 'Find A Grave Search Form' on the Find A Grave website. The form includes fields for Name (First, Middle, Last), Born (Year), Died (Year), Cemetery (Country and US State), Memorial #, Date filter, and Order by. There are also checkboxes for 'Include maiden name(s) in my search' and 'Do partial name search on surname'. A 'Search' button is at the bottom. The page also features a sidebar with 'Actions' and 'Honoring' sections, and an 'Icon Key' for various symbols like flowers, famous, sponsored, photo icons, person, and headstone.

- ▶ Einfache Suchmaske
 - Suche nach Nachname auch Mädchenname und Teilname
 - Geburtsjahr +-
 - Todesjahr +-
 - Staat
 - Kreis (County)

Online-Quellen (Amerika)

- ▶ weitere Quellen im Internet:

- www.familysearch.com

- www.stevenmorse.org

Wie erforsche ich Auswanderer

- ▶ Es gibt kein Patentrezept wie ein einzelner Auswanderer zu suchen ist.
 - ▶ Die Suche ist wie die Suche einer Stecknadel im Heuhaufen!
 - ▶ oder ein Puzzlespiel bei dem man zwei gleiche Spiele gemischt und dann auf viele Schachteln verteilt hat.
- ▶ Man braucht Glück, Geduld und viel Zeit

Wie erforsche ich Auswanderer

Beispiel:

- ▶ **Magdalena Bosch** geboren am 9. Mai 1849 in Gussenstadt als uneheliches Kind des Kronenwirts Georg Melchior Bosch (Witwer) und Anna Maria Zorn später verheiratete Kumpf. Magdalena wanderte 1868 nach Amerika aus.
- ▶ Hier wäre die Geschichte von Magdalena zu Ende wenn nicht ein Satz in einem Brief aus dem Jahre 1895 mich auf eine Spur gebracht hätte.
- ▶ „Ich muss mich entschuldigen das ich mit der Magdalena keinen Gruß mitgeschickt habe“

Wie erforsche ich Auswanderer in den USA, Beispiel

Schiffsliste vom 30. Juli 1895 Schiff „Friesland“ eine Magdalene Schmidt aus Burlington/Iowa gefunden.

John Varro 10	✓	Seaman	Brooklyn, N.Y.	upper 2	"	2-1
Louisa Lapach 15	✓	Wife	Brooklyn, N.Y.	lower -	"	
Magdalene Schmidt 16	✓	Wife	Burlington, Iowa	upper 1	"	0-1
Ulla Fischer 17	✓	Seaman	Brooklyn, N.Y.	" II 2	"	
Mathias Müller 15	✓	Seaman	Brooklyn, N.Y.	" II 2	"	



Wie erforsche ich Auswanderer in den USA, Beispiel.

- ▶ Über die Volkszählungslisten finden wir die Kinder und Enkel
 - ▶ [Volkszählung 1900](#)
 - ▶ [Volkszählung 1880](#)
 - ▶ [Volkszählung 1925 nur in Iowa Mutter mit Mädchenname](#)
- ▶ Weitere Informationen zur Familie finden wir im
 - ▶ [US Genweb Projekt](#)
 - ▶ [genealogytoday.com](#)
 - ▶ [Zeitungsarchiv, Obituaries](#)
 - ▶ [Regionale Datenbanken einzelner Staaten](#)

Magdalena Bosch wo ist sie hin?

- ▶ Über die Volkszählungslisten finden wir die Kinder und Enkel.
- ▶ 1925 findet sich bei ihrem Sohn Edward der Mädchenname und somit die Gewissheit das es sich um Magdalena Bosch handelt.
- ▶ Diese Volkszählung 1925 in Iowa ist die einzige in welcher die Mädchennamen der Mutter genannt sind.

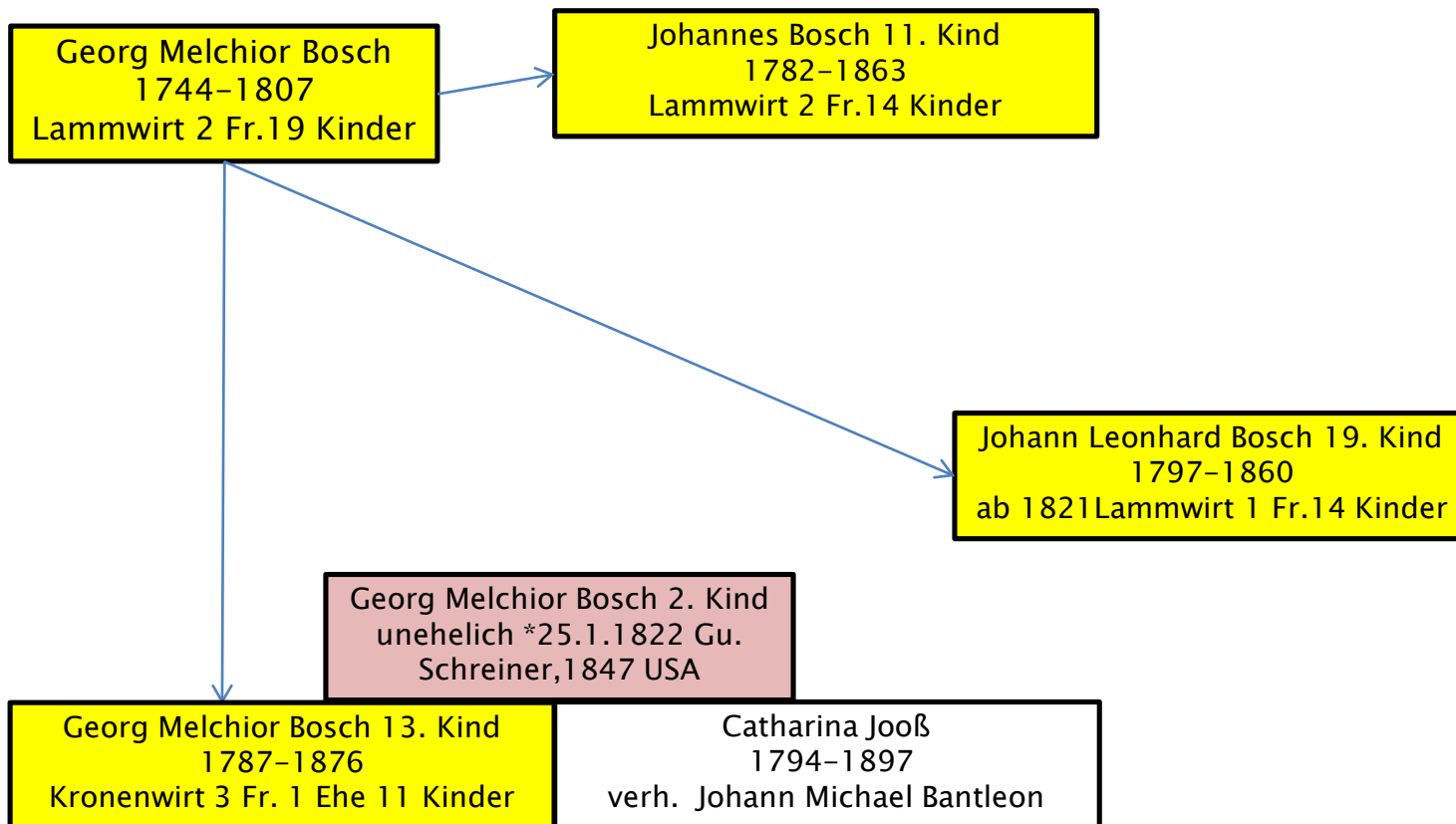
Wie erforsche ich Auswanderer in den USA, Beispiel.

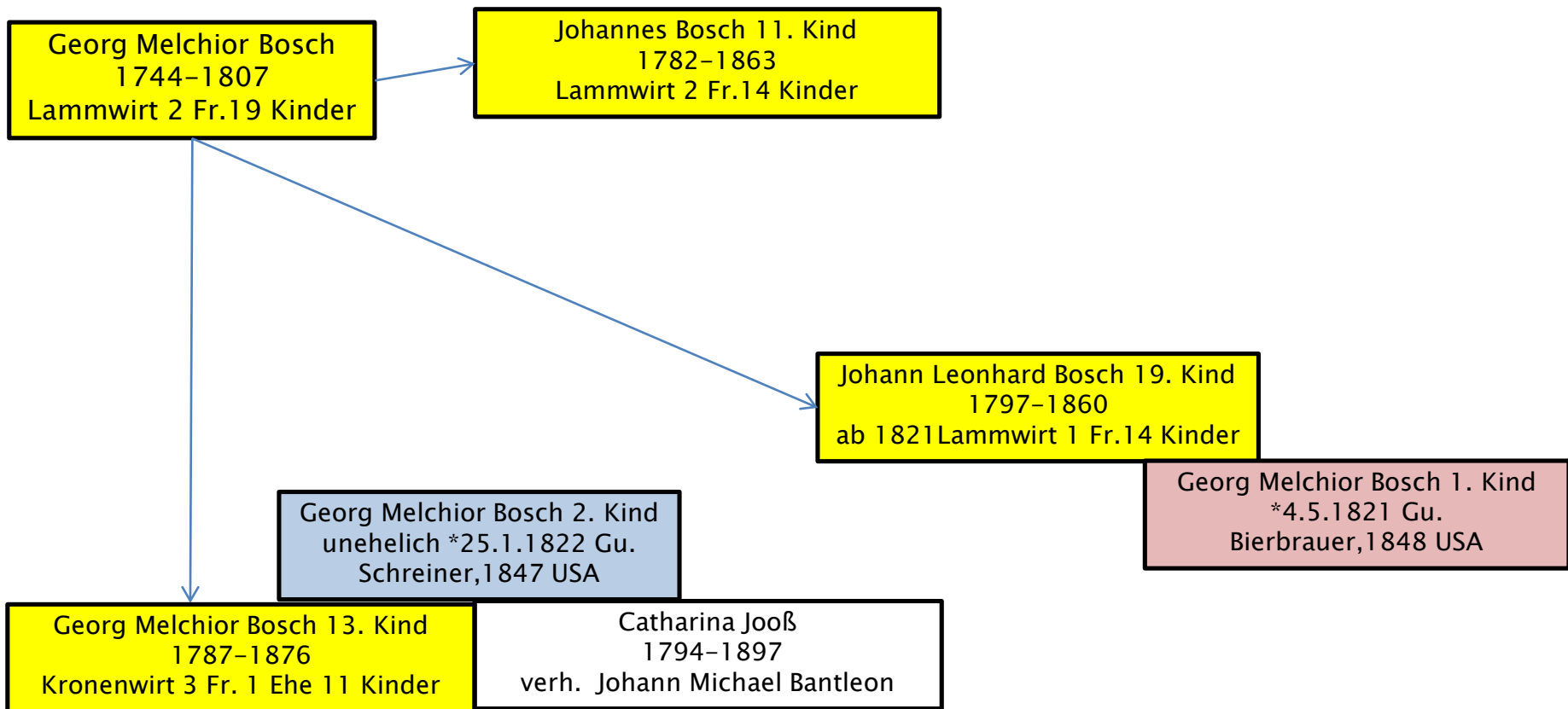
- ▶ Kontaktaufnahme zu lebenden Personen
 - ▶ www.peoplefinder.com und <https://www.whitepages.com/person>
 - ▶ Facebook
- ▶ Was bringt die Kontaktaufnahme
 - ▶ Familienchroniken, Dokumente und Bilder
 - ▶ Freude bei den Nachkommen eines Auswanderers.
 - ▶ Neue Freunde die Dankbar sind etwas über Ihre Vorfahren zu erfahren!

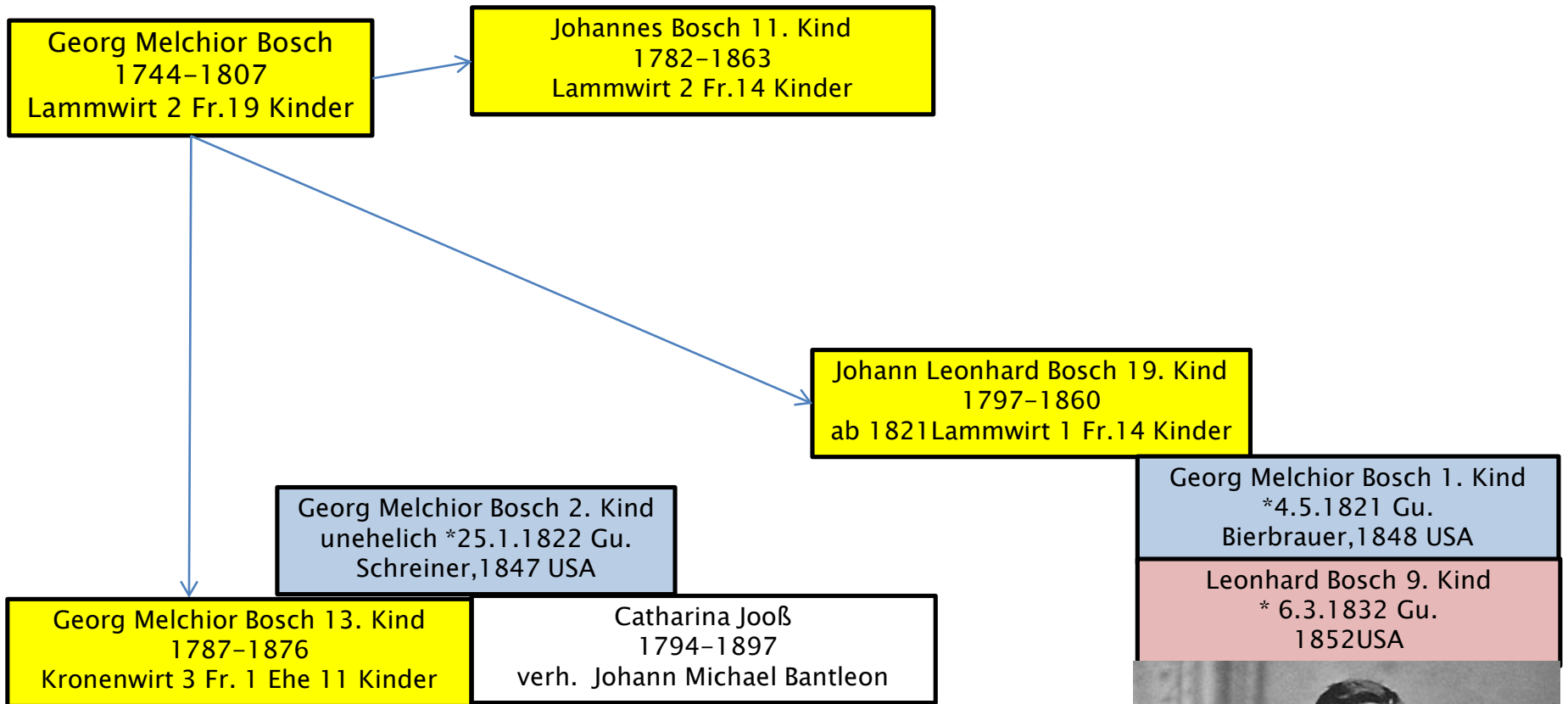
Zeitung „The Hawk Eye“ Burlington Iowa 2008

Bob Hansen schreibt: „Tipping a glass to the early Burlington Brewmaster“

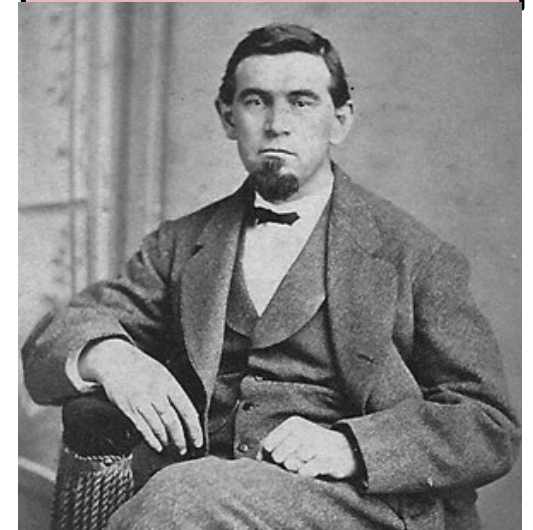
- ▶ „Trinke ein Glas auf den frühen Braumeister von Burlington“
- ▶ Bevor Bosch da war, war es Ödland mit schalen, bitteren Gebräuen mit hohem Alkoholgehalt und der Garantie, selbst die stärkste Leber zu schädigen. Aber nach Bosch war es ein fröhliches Land mit schönem, schmackhaften und süffigen bayrischem Bier, das die Erschließung des Westens viel erfreulicher machte.
- ▶ Hansen schreibt über einen George Bosch der als Schreiner ohne Erfahrung eine Brauerei eröffnete und das gute Bier in den mittleren Westen brachte.

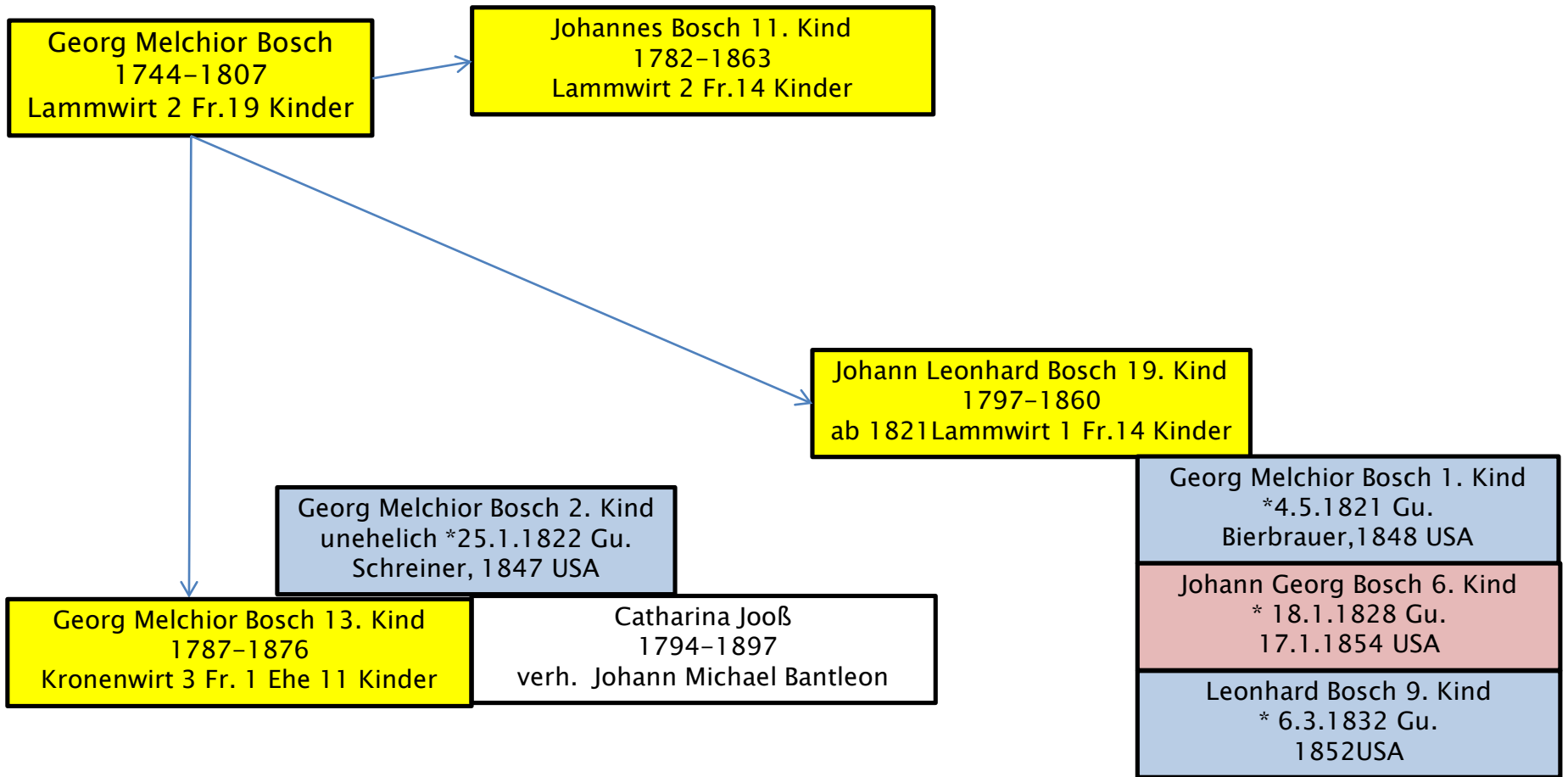


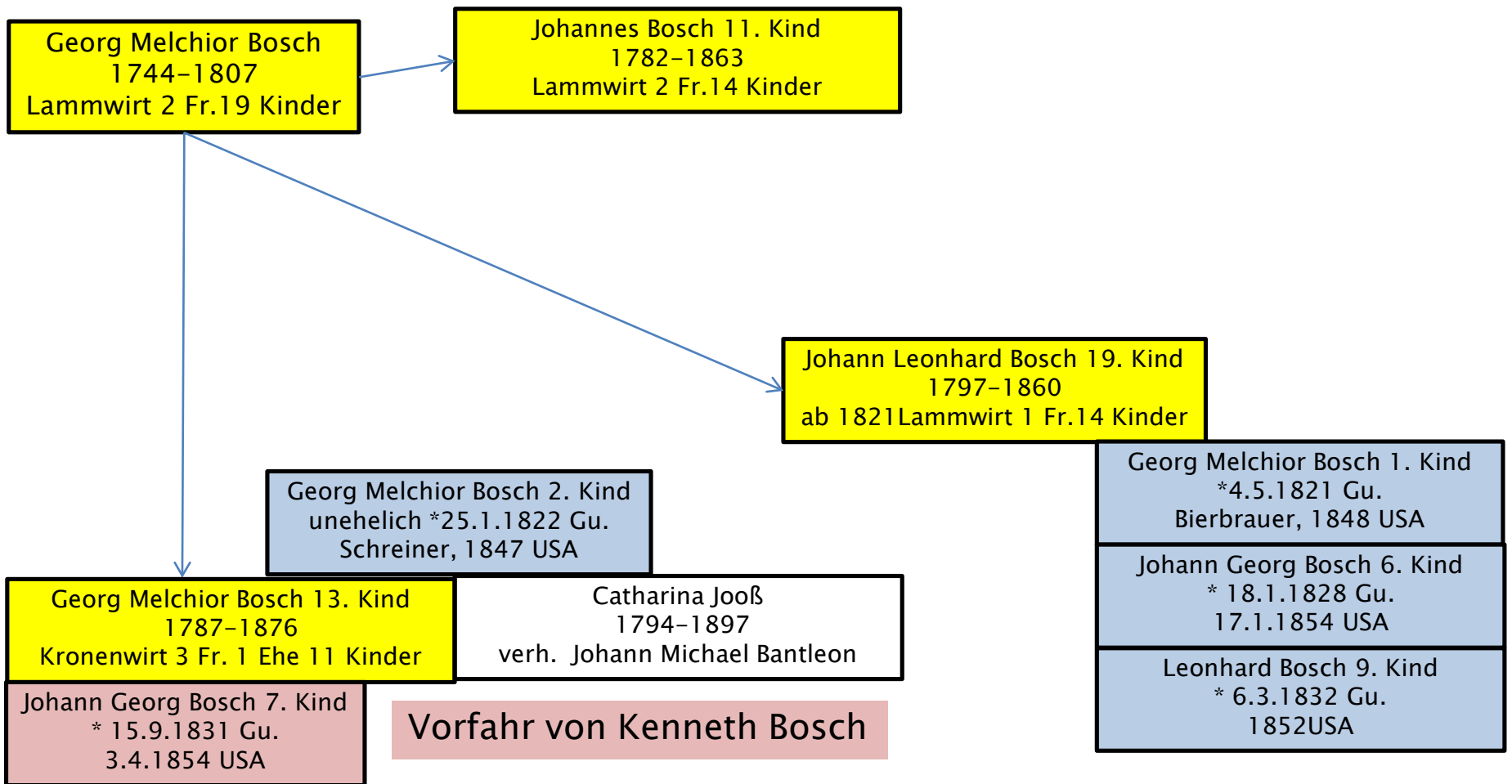


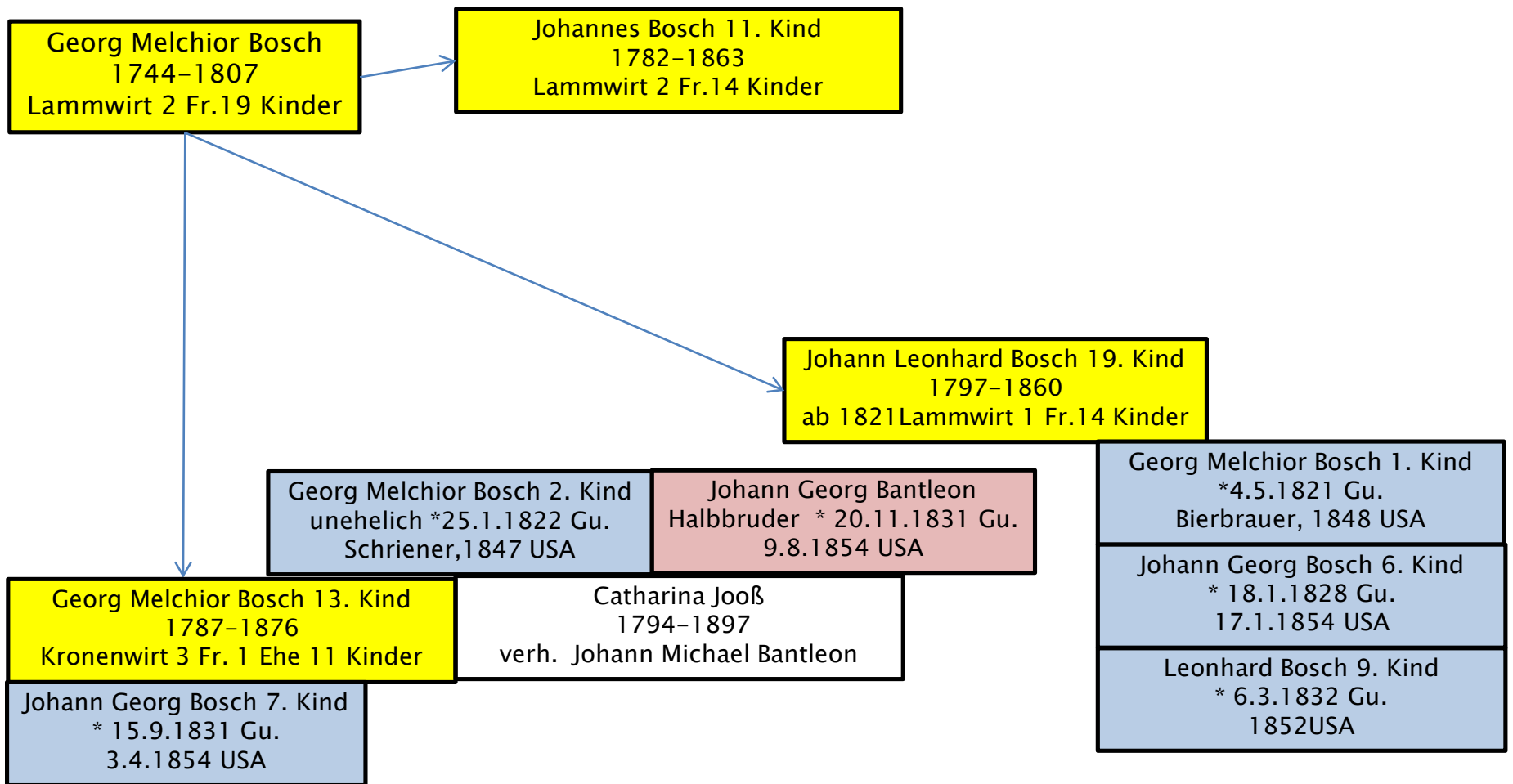


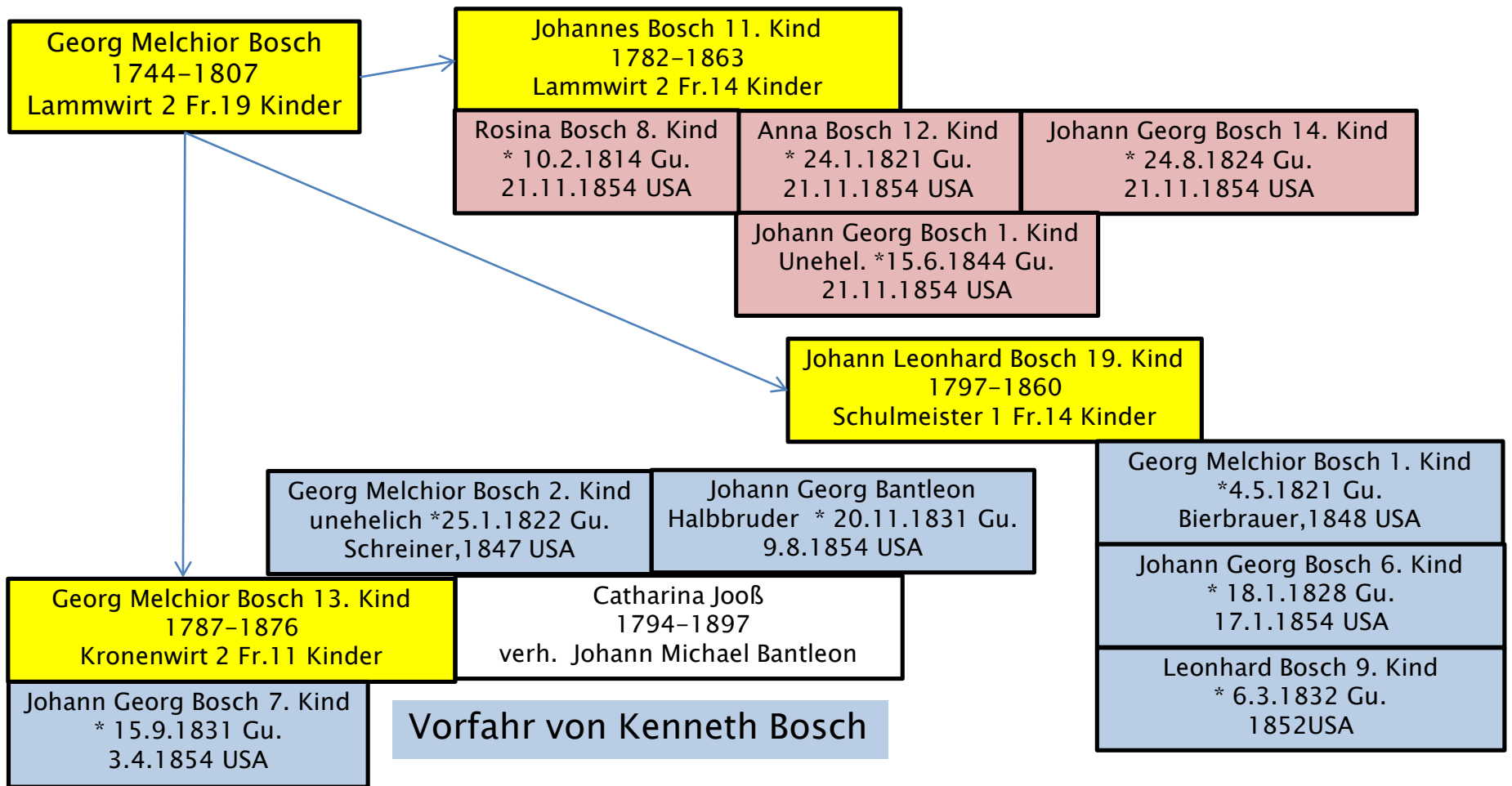
einziges Bild eines Bosch Auswanderers

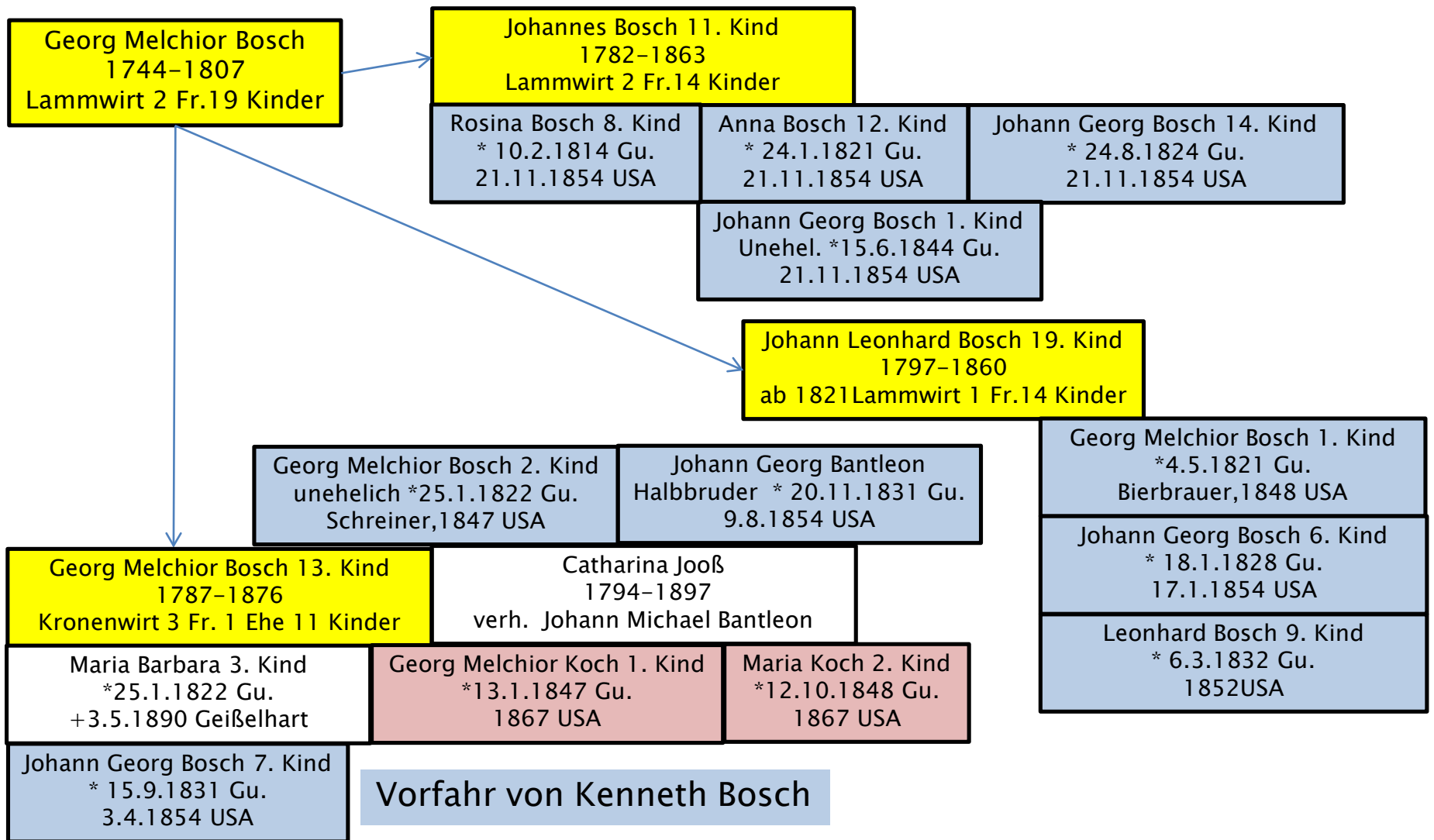


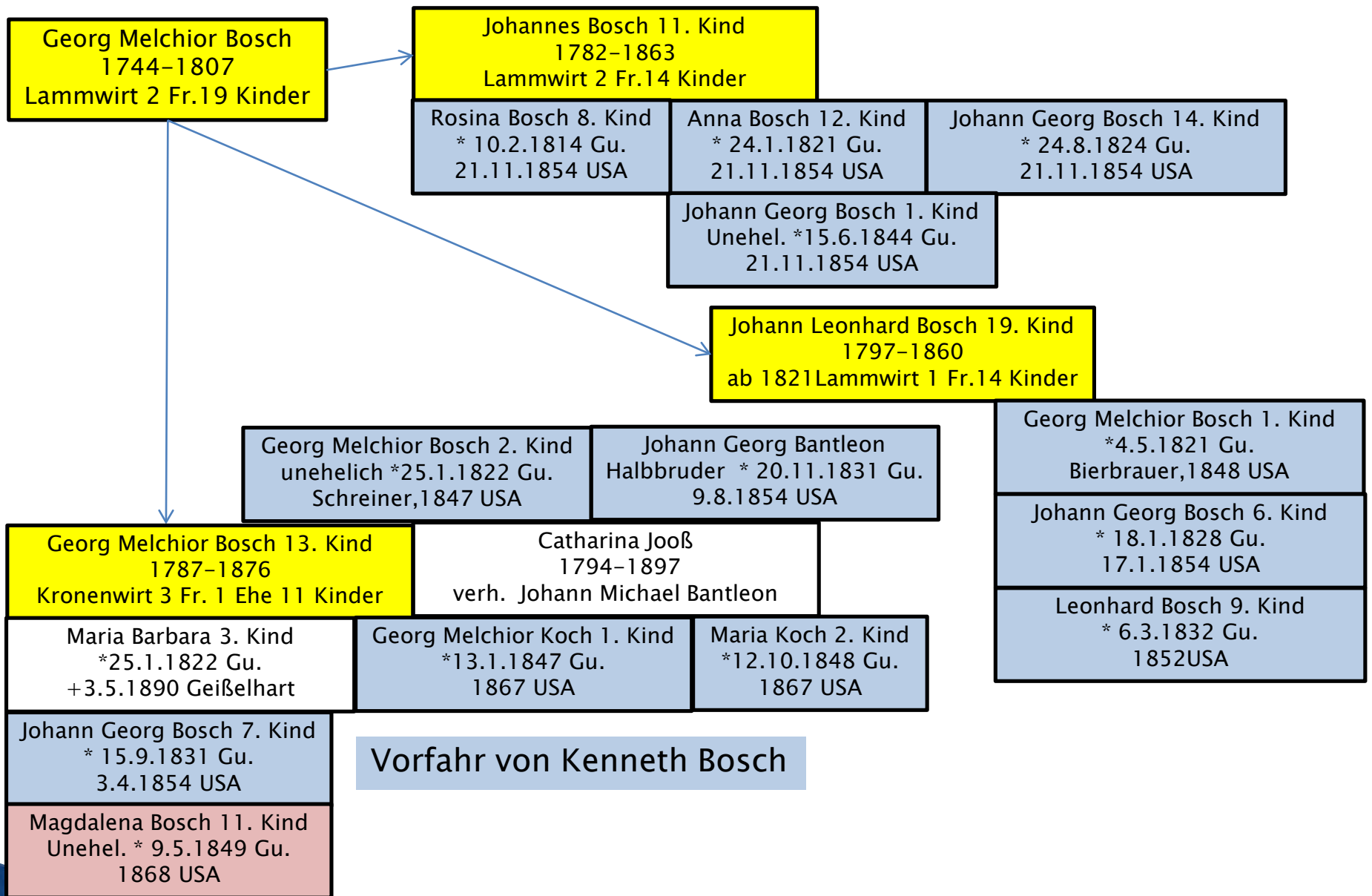


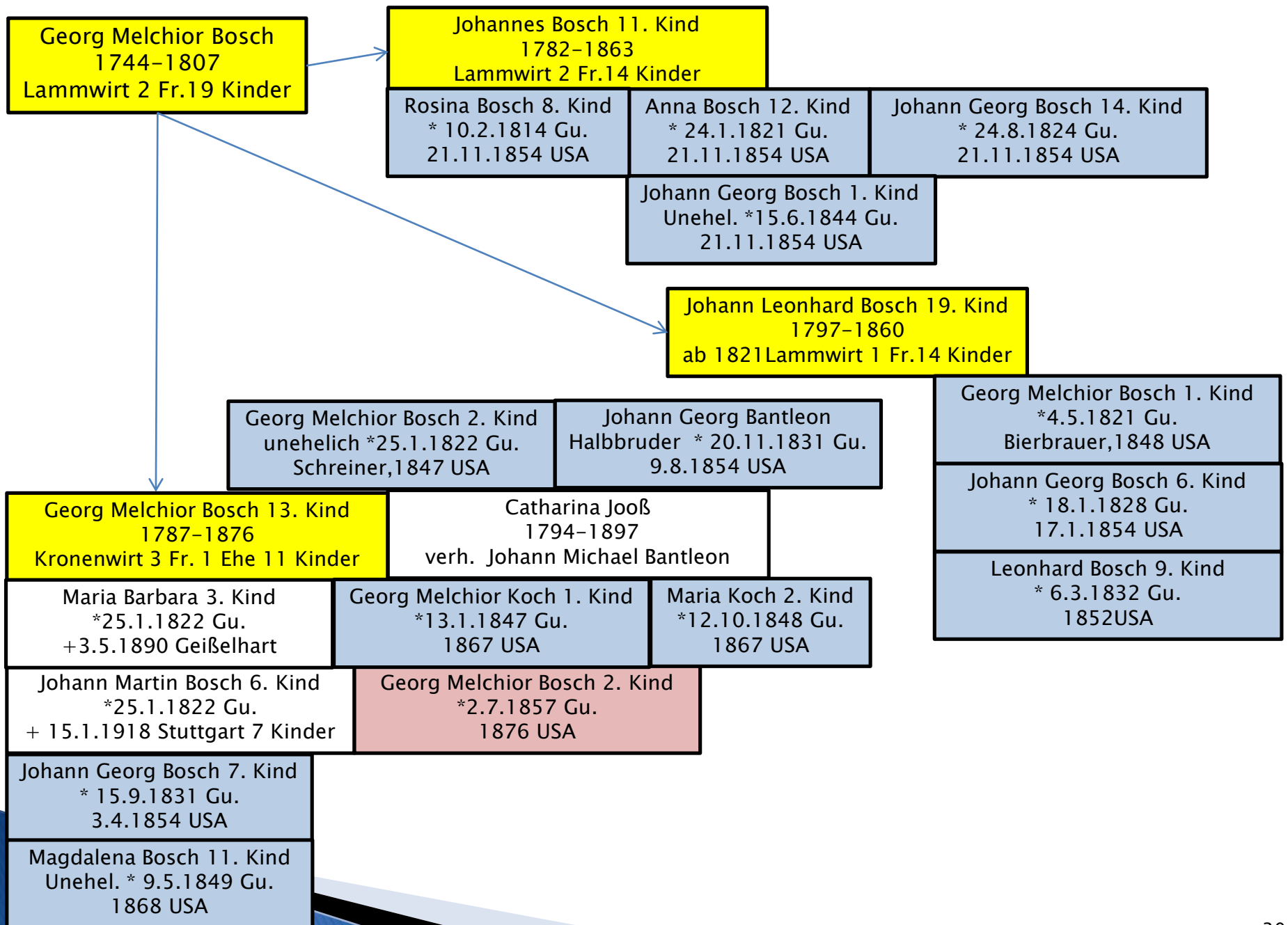


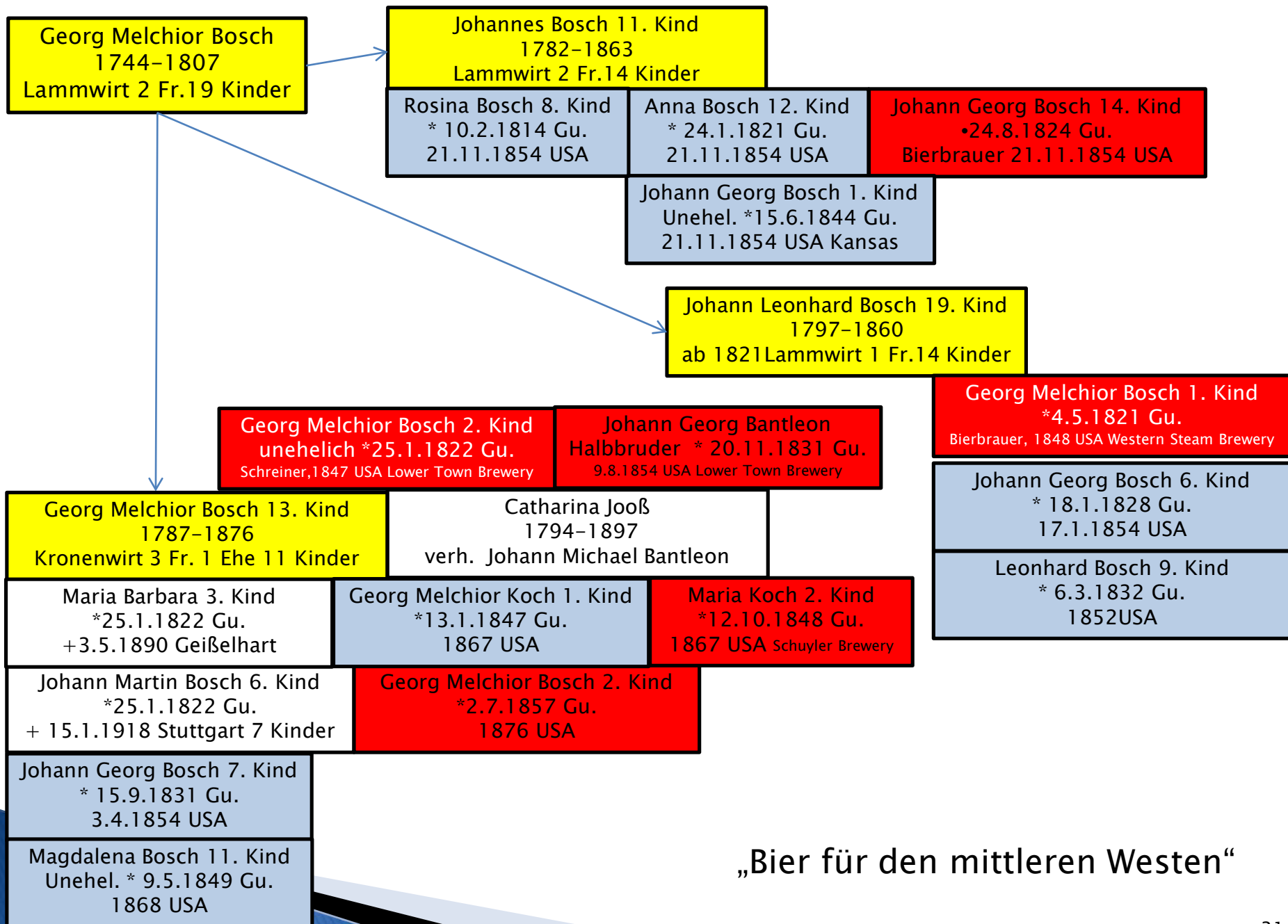












„Bier für den mittleren Westen“

nach deutschen Stunden, wovon zwei auf eine geographische Meile gerechnet sind.

I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.		X.		XI.		XII.		XIII.		XIV.		XV.		XVI.		XVII.		XVIII.		XIX.		XX.		XXI.		XXII.		XXIII.		XXIV.		XXV.		XXVI.		XXVII.		XXVIII.		XXIX.		XXX.		XXXI.		XXXII.		XXXIII.		XXXIV.		XXXV.		XXXVI.		XXXVII.		XXXVIII.		XXXIX.		XL.		XLI.		XLII.		XLIII.		XLIV.		XLV.		XLVI.		XLVII.		XLVIII.		XLIX.		L.		LI.		LII.		LIII.		LIV.		LV.		LVI.		LVII.		LVIII.		LIX.		LX.		LXI.		LXII.		LXIII.		LXIV.		LXV.		LXVI.		LXVII.		LXVIII.		LXIX.		LXX.		LXXI.		LXXII.		LXXIII.		LXXIV.		LXXV.		LXXVI.		LXXVII.		LXXVIII.		LXXIX.		LXXX.		LXXXI.		LXXXII.		LXXXIII.		LXXXIV.		LXXXV.		LXXXVI.		LXXXVII.		LXXXVIII.		LXXXIX.		LXXXX.		LXXXXI.		LXXXXII.		LXXXXIII.		LXXXXIV.		LXXXXV.		LXXXXVI.		LXXXXVII.		LXXXXVIII.		LXXXXIX.		LXXXXX.		LXXXXXI.		LXXXXXII.		LXXXXXIII.		LXXXXXIV.		LXXXXXV.		LXXXXXVI.		LXXXXXVII.		LXXXXXVIII.		LXXXXXIX.		LXXXXXX.		LXXXXXXI.		LXXXXXXII.		LXXXXXXIII.		LXXXXXXIV.		LXXXXXXV.		LXXXXXXVI.		LXXXXXXVII.		LXXXXXXVIII.		LXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXXIII.		LXXXXXXXIV.		LXXXXXXXV.		LXXXXXXXVI.		LXXXXXXXVII.		LXXXXXXXVIII.		LXXXXXXXIX.		LXXXXXXX.		LXXXXXXXI.		LXXXXXXXII.		LXXXXXXX	
----	--	-----	--	------	--	-----	--	----	--	-----	--	------	--	-------	--	-----	--	----	--	-----	--	------	--	-------	--	------	--	-----	--	------	--	-------	--	--------	--	------	--	-----	--	------	--	-------	--	--------	--	-------	--	------	--	-------	--	--------	--	---------	--	-------	--	------	--	-------	--	--------	--	---------	--	--------	--	-------	--	--------	--	---------	--	----------	--	--------	--	-----	--	------	--	-------	--	--------	--	-------	--	------	--	-------	--	--------	--	---------	--	-------	--	----	--	-----	--	------	--	-------	--	------	--	-----	--	------	--	-------	--	--------	--	------	--	-----	--	------	--	-------	--	--------	--	-------	--	------	--	-------	--	--------	--	---------	--	-------	--	------	--	-------	--	--------	--	---------	--	--------	--	-------	--	--------	--	---------	--	----------	--	--------	--	-------	--	--------	--	---------	--	----------	--	---------	--	--------	--	---------	--	----------	--	-----------	--	---------	--	--------	--	---------	--	----------	--	-----------	--	----------	--	---------	--	----------	--	-----------	--	------------	--	----------	--	---------	--	----------	--	-----------	--	------------	--	-----------	--	----------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	-----------	--	----------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	-------------	--	------------	--	-------------	--	--------------	--	---------------	--	-------------	--	-----------	--	------------	--	-------------	--	----------	--

nach Gulden und Kreuzern rheinisch und
Thalern und Silbergrößen gerechnet.



die europäischen Abfahrtsbüfen,
die Wege, welche die Schiffe auf dem Meere zu fahren haben,
die Landungsplätze in Nordamerika,
s und Wasserstraßen von den Landungsplätzen nach dem Innern Amerika's,
ernennungen der Hauptorte Amerika's von einander nach deutschen Stunden, und Fahrpreise der Haupttrouen in rheinischen Gulden; und in Italervellen

leicht verständlich dargestellt sind
für Jedermann
insbesondere für

auswandernde Handwerker und Bauern

Gottlieb Zimmermann.

Abcise unteräuterne Nollas

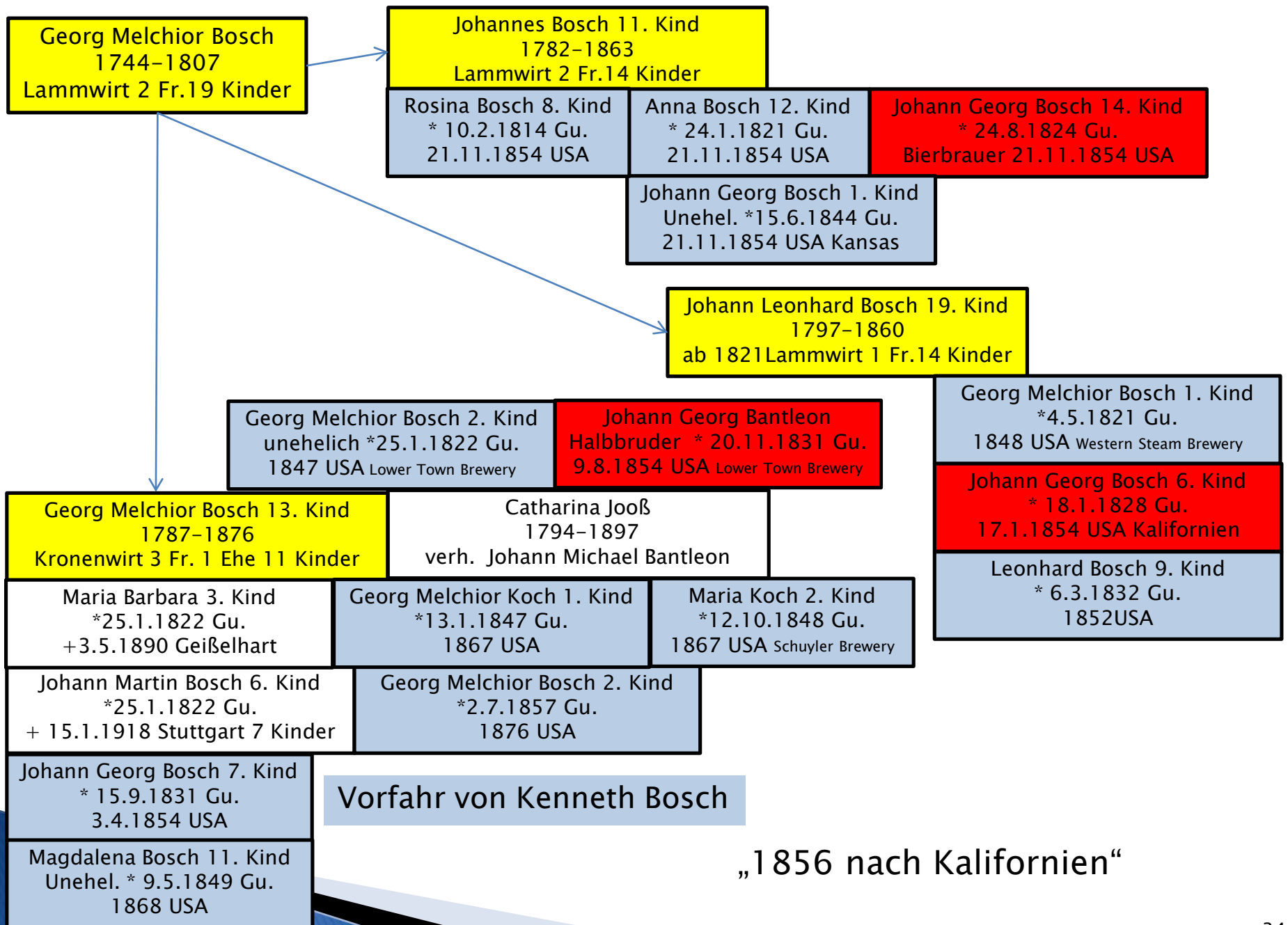
Sittigart

Verlag der 3. B. Zeyher'schen Buchhandlung
1853.

Bosch in Burlington, Iowa, USA

(Lower Town Brewery)

- 1847 Auswanderung nach Chicago von Georg Melchior Bosch (1) geb. 1822
- 1848 Auswanderung nach Chicago von Georg Melchior Bosch (2) geb. 1821
- 1850 arbeiten beide in der Brauerei von Peter Stenger in Naperville, Illinois
- 1850 5.11. heiratet Georg Melchior Bosch (2) Maria Anna Stenger die Tochter von Peter Stenger geb. in Aschaffenburg.
- 1851 Georg Melchior Bosch (1) zieht nach Burlington Iowa mit 4.100 Einw. sein Vetter Georg Melchior Bosch (2) folgt ihm mit seiner Frau
- 1851 Gründung einer Mälzerei
- 1852 bleiben Sie auf dem Malz sitzen da ihr einziger Kunde ein Whiskybrenner das Geschäft aufgeben musste. Sie besinnen sich ihrer Herkunft und brauen Bier in selbst gefertigtem Kesseln, Bottichen und Fässern schon im ersten Jahr werden 500 Fässer Bier verkauft.
- 1852 am 22.2. Georg Melchior Bosch (1) heiratet Carolina Metz
- 1853 Neubau einer Brauerei in der 518 South Main Street
- 1854 Johann Georg Bosch u. Johann Georg Bantleon wandern nach USA aus.
- 1855 Georg Melchior Bosch (2) verlässt das Geschäft.



Bosch in Burlington, Iowa, USA

(Lower Town Brewery)

- 1855 Georg Melchior Bosch (1) führt die Brauerei zusammen mit dem Bierbrauer Johann Georg Bosch *1824 welcher ein Jahr zuvor nach Burlington kam weiter.
- 1856 Johann Georg Bantleon und Johann Georg Bosch *1828 mit Familie ziehen nach Kalifornien. Bosch bleibt dort in Del Norte. Bantleon versucht sein Glück als Goldsucher und kommt erfolgreich zurück nach Burlington Iowa und kauft sich einen Saloon den er bis 1884 betreibt.
1868 heiratet es Janette Nancy Pfister
- 1860 *Burlington Iowa hat 6.706 Einw.*

Bosch in Burlington, Iowa, USA

(Lower Town Brewery)

1870 Johann Georg Bosch *1824 hat die Brauerei und ist seit 1856 mit Christina Bercht einer nicht gerade armen Witwe verheiratet. Mit ihre machte er 1866, 1872 und 1875 Reisen nach Europa

Vermögen der Familie lt. Census 1870
22.100 \$ Haus und Grundstücke, 6.300 \$ Bar

Georg Melchior Bosch (1)

Vermögen der Familie lt. Census 1870
7.000 \$ Haus und Grundstücke, 300 \$ Bar

Burlington Iowa hat 14.930 Einw.

1884 Johann Georg Bantleon übernimmt Brauerei von Johann Georg und Georg Melchior Bosch und betreibt diese bis 1888, er stirbt 1890.

Burlington Iowa hat 20.000 Einw.

1888 Die Brauerei wird aufgelöst und das Grundstück übernimmt die örtliche Eisenbahngesellschaft



CHRISTIANA BERCHT

Bosch in Burlington, Iowa, USA

(Western Steam Brewery)

- 1855 Georg Melchior Bosch (2) baut in der Bosch Street heute Osborn Street eine neue Mälzerei und Brauerei auf. (Western Steam Brewery)
- 1868 übergibt er die Hälfte an seinen Sohn Adolph
- 1870 die andere Hälfte an seinen Sohn Berthold
- Vermögen der Familie lt. Census 1870
38.250\$ Haus und Grundstücke, 11.750 \$ Bar
Zum Vergleich eine normale Arbeiter
700-2000 \$ Haus und Grundstücke 100-300 \$ Bar
- 1871 erste Reise nach Europa zusammen mit Sohn Berthold um den in Deutschland sich in Ausbildung befindenden Sohn Carl Georg zu besuchen.
- 1874 zweite Reise mit Frau und Tochter Lillie.



Bosch in Burlington, Iowa, USA

(Western Steam Brewery)

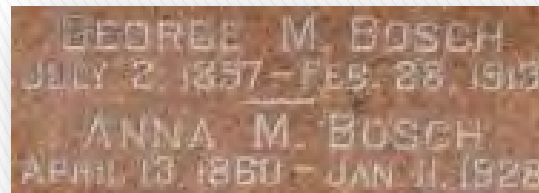
- 1874 verbraucht die Stadt Burlington mit 16.000 Einwohnern 314.000 Gallonen (11.886 Hektoliter) Bier welche zwischen zeitlich in 6 Brauereien gebraut wurden. Rund 1/3 kamen aus den Bosch Brauereien. Die „Western Steam Brewery“ von Georg Melchior Bosch (2) braute 60.000 Gallonen. Die „Lower Town Brewery“ von Georg Melchior Bosch (1) braute 49.000 Gallonen zusammen ≈4000 hl wasder heutigen Jahresproduktion der Söhnstetter Hirschbrauerei entspricht.
- 1881 Georg Melchior Bosch (2) zieht mit Frau, Sohn Carl Georg und Tochter Lillie nach Davenport und gründet eine Malz und Korn Handlung.
- 1883 Geht auch Sohn Adolph nach Davenport und Berthold führt die Brauerei alleine.



- 1892 stirbt Berthold Bosch und die Brauerei übernimmt der Schwager seiner Frau Martin Moehn welcher die Brauerei bis 1903 weiteführte.

Bosch in Burlington, Iowa, USA

- 1876 Georg Melchior Bosch (3) geb. am 2. Juli 1857 wandert nach USA aus und geht zu seinem Onkel Georg Melchior Bosch (1) dort arbeitet er 3 Monate und anschließend in verschiedenen Brauereien in Burlington.
- 1887 übernimmt er zusammen mit einem Andrew Ganz die „City Brewery“ Ecke Jeverson / 7te Straße in Burlington von Adolph Metzger
- 1888 wurde diese Geschäftsverbindung aufgelöst und er ging für einige Monate nach Schuyler, Nebraska um den Mann seine Cousine Maria Platz geb, Koch in seiner „Schuyler Brauerei“ zu unterstützen.
- 1889 übernimmt er einen Saloon in Burlington Iowa.



„Schuyler Brauerei“ in Schuyler, Nebraska, USA

1867 wanderte Maria Koch das zweite voreheliche Kind der Maria Barbara Bosch nach USA aus in Burlington, Iowa heiratete sie 1869 den Freund ihres Bruders, Franz Wilhelm Platz welcher zusammen mit ihrem Bruder in Deutschland studierte.

1886 Zieht die Familie nach Schuyler, Nebraska um dort die Brauerei von Berkin und Seibert zu übernehmen.

Diese Brauerei existiert bis 1904

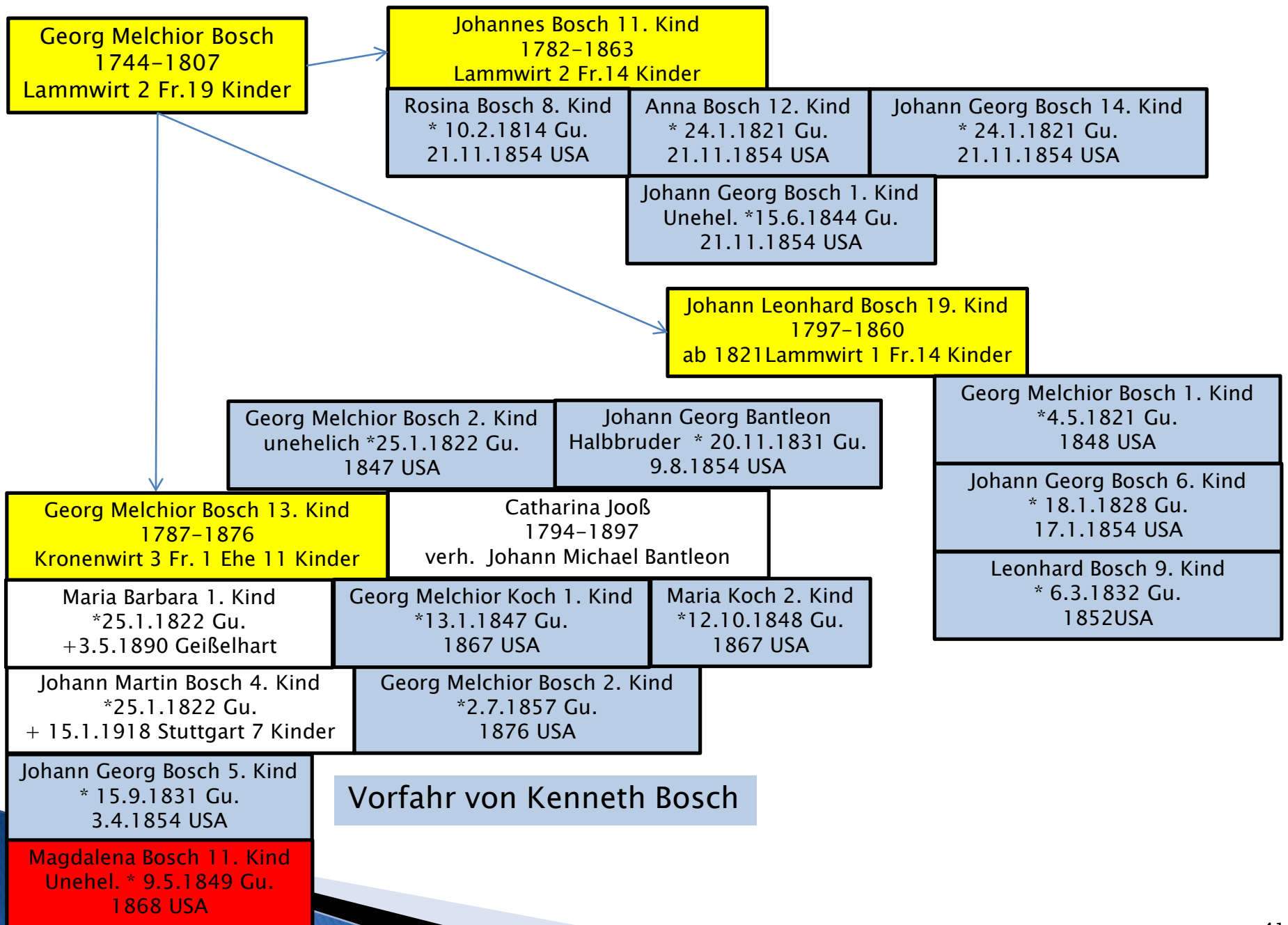


Franz Wilhelm Platz



Maria Platz geb. Koch





Kuriositäten

- ▶ Ein Hotel als Quelle für Familienforscher

Kuriosses: Angelika Muttscheller

- ▶ Angelika Muttscheller wandert 1854 nach USA aus und heiratet in USA.
- ▶ Auf Grund der Heirat ist sie mit ihrem Mädchennamen nicht zu finden!



- ▶ Im Bavarian Inn Hotel in Frankenmuth, Michigan findet man in jedem Zimmer eine Familiengeschichte eines Einwanderers.
- ▶ Darunter auch die von Johann Holzei aus Düringen und Angelika Muttscheller aus Gussenstadt

Holzhei Family



he marriage of Johann Holzhei and Angelika Muttscheller probably took place at the time they left their homeland and came to Frankenmuth. Johann was born on December 15, 1811 in Dürringen the Kingdom of Württemberg, Germany. Angelika was born on May 24, 1829, in Gussenstadt Württemberg, Germany. The couple married May 24, 1854.

Johann Holzhei bought 40 acres of land near Gera that he farmed until his death, December 4, 1886. Johann is buried in the cemetery on Delmel Road near Gera. Angelika died June 20, 1919 and is buried in St. Michael's Lutheran Cemetery. Their six children were all born in Frankenmuth and are:

J. Michael was born December 23, 1855 and died October 18, 1936.
 A. Maria was born December 17, 1857.
 A. Barbara was born December 5, 1859.
 M. Margaretha was born September 28, 1861.
 J. Leonhard was born September 1, 1863.
 Friederika M. was born October 17, 1867. She married John Bartels.

J. Leonhard married Anna Margaretha Heinlein, born December 9, 1864 and confirmed May 5, 1878 at St. Michael's Lutheran Church in Richville. J. Leonhard continued farming in Frankenmuth where all four of his children were born. They are:

Erma was born December 27, 1885. She married Roy Haines, and had two sons, Elmer and Clarence.
 Richard was born March 11, 1888. He married Alma Rogner and had two sons, Roy and Earl. Richard died April 4, 1939.
 Herbert was born April 14, 1892. He married Florence Laux born March 9, 1895. They had two sons, Elmer and Dan. Herbert died January 14, 1984.
 Rosa was born on May 17, 1890 and confirmed at St. Michael's in Richville March 27, 1904. She married Chris Keinath. They had three sons: Erwin, Harold and Floyd.

J. Leonhard and Anna Margaretha apparently sold their farm near Gera and moved to Richville after 1890. After Anna Margaretha died, J. Leonhard married Rosina nee Kuthahn Nefe on August 31, 1913. Rosina had five children from her first marriage: Albert, Harold, Anna (Reindel), Frank and Leona (Geyer). J. Leonhard died September 26, 1920.

In the forty years from 1940-1980, farming was a profitable business, especially if the equipment was kept modernized. With the new and larger equipment, farmers could "till" thousands of acres instead of a few hundred. The Holzheis followed this trend and became some of the biggest farmers in the area.

J. Leonhard's grandsons were nearly all involved in farming. Richard's son, Roy, born May 27, 1914, married Lillian Auernhammer. They had two sons, Richard and Kenneth. Roy died December 29, 1980. Richard's other son, Earl born April 15, 1919, married Doris Irene Bierlein in 1940. They had two children, Don and Janice. After the death of Doris in 1969, Earl married JoAnn Herzog. Earl died March 3, 1989.

Herbert's sons, Elmer and Dan, were born November 9, 1918 and June 27, 1927, respectively. Elmer married Martha Ranke on May 25, 1941 and they had one son, Robert. Robert and his wife Shirley live in St. Johns, Michigan. Their children are Matt and Karel Holzhei from Eaton Rapids, Tim and Carol Holzhei of St. Johns, Dr. Greg Holzhei of DeWitt, and Michelle and Dan Triantaflos of Perry. Elmer and his wife Martha have both died.

Dan married Dorothy Marion DeCoe on August 23, 1947. They had four children: Kathleen married Alvin English and they have one daughter, Debra. David married Cirlua Webb and they have one daughter, Rebecca; Mary Beth married Frederick Frisbie and they have two children, Leigha and Christopher; Laura married Keith Probsanz, Jr. and they have one daughter, Marie.



Researched & Compiled by Bavarian Inn Lodge
 For copies of Family Histories go to www.bavarianinn.com/familyhistory

Friedrich Banzhaf

Ermittlungsstand 2009

- ▶ **3.1 Friedrich Banzhaf** (*OFB Gu. 143/1, Bb Nr. 2775*)
- ▶ **Friedrich Banzhaf** ist am 16. August 1850 in Gussenstadt als erstes Kind des Sattlers Jacob Banzhaf und Regina geb. Lehner geboren. Friedrich wanderte 1870/71 nach Amerika aus wie und mit welchem Schiff konnte nicht festgestellt werden.
- ▶ **1878** konnte er erstmals im Adressbuch von in Cincinnati ausfindig gemacht werden er wohnte in 156 Hopkins Street, Cincinnati, von Beruf war er Sattler.
1882 – 1888 wohnt er in der 231 Hopkins Street und betreibt seine Sattlerei in der 189 Linn Street in Cincinnati.
1890 – 1891 hat er sein Geschäft in 448 W. Court in Cincinnati
1895 – 1896 wohnt er 170 Linn Street in Cincinnati Beruf Sattler.
- ▶ Im Geschäft arbeiten auch seine Brüder **Johannes Banzhaf Nr. 4.** und **Michael Banzhaf Nr. 5.** Friedrich ist zwischen 1911 und 1920 gestorben.
 1. **Ehe:** Friedrich heiratete am 6. September 1877 in Cincinnati **Barbara Boland** geb. 1842 in Bayern sie brachte 3 Kinder mit in die Ehe, Henry, Emma und Frank.
 2. **Ehe:** Friedrich heiratet 1890 die am 20. Oktober 1867 in Deutschland geborene **Katharine Landes** welche 1888 nach Amerika ausgewandert ist 1920 lebt sie zusammen mit Ihrer Nichte **Lillie Banzhaf** (Nr. 4.7 Tochter von Johannes Banzhaf) in Cincinnati 1930 wird . Katherine stirbt am 11 März 1954 in Los Angeles California
- ▶ Kinder von Friedrich und Katharina sind:
 - ▶ **3.1.1 Lisseta Banzhaf** geboren im August 1891 in Cincinnati
 - ▶ **3.1.2 Fredericka Banzhaf** geboren im Februar 1893 in Cincinnati arbeitet 1910 als Buchhalterin in einem Woll- und Kleiderladen
 - ▶ **3.1.3 Katie Banzhaf** geboren im Januar 1899 in Cincinnati
 - ▶ **3.1.4 Freda Banzhaf** geboren 1899 in Cincinnati

Friedrich Banzhaf

- ▶ Drei Personen ?
- ▶ <https://www.familysearch.org/tree/person/details/LTCZ-72B>
- ▶ <https://www.familysearch.org/tree/person/details/9SMK-5PN>
- ▶ <https://www.familysearch.org/tree/person/details/LRYW-7YN>



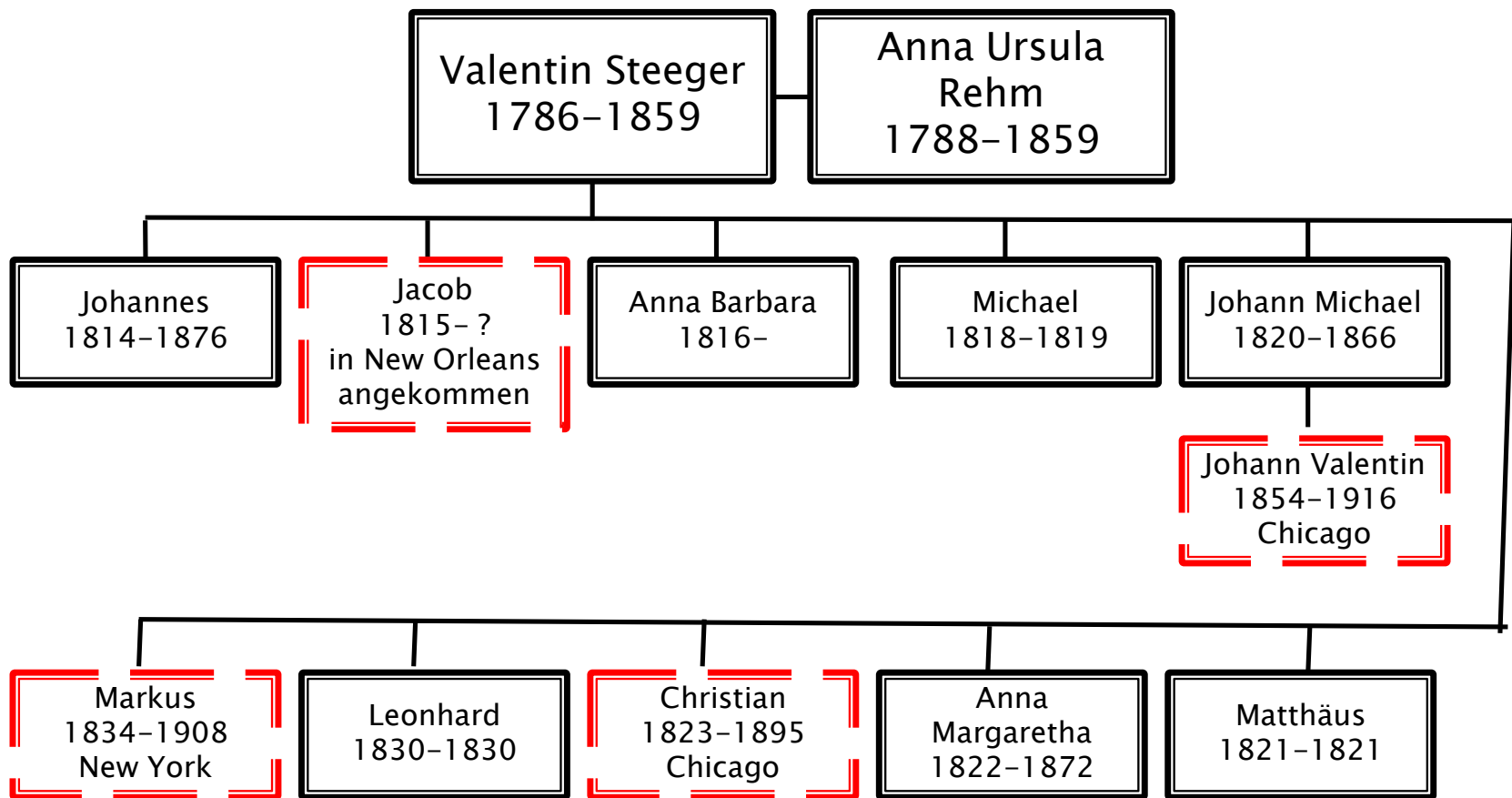
*Arbeitskreis Familien- und Ahnenforschung e.V.
Geislingen/Steige*



John Valentin Steeger/Steger

der Vetter in Amerika mit der größten
Piano-Fabrik der Welt
geb. vor 160 Jahren in Ulm
als Sohn eines Gussenstadter Bürgers

zusammengestellt vom 1. Vorsitzenden Willi-Martin Jäger
Bühlstr. 41, 89547 Gerstetten-Gussenstadt



Die Familie: Steger und ihre Auswanderer.

Ein Schwabe mit dem Lebensmotto: 1 Dollar verdienen, 50 Cent sparen!



Johann Valentin Steger

geb. am 24. März 1854 in Ulm Kohlgasse 9
gest. 11. Juni 1916 in Steger/Illinois.

fünftes Kind des

Gussenstadter Bürgers

Johann Michael Steeger (Tagelöhner)

geb. am 12.2.1820 in Gussenstadt

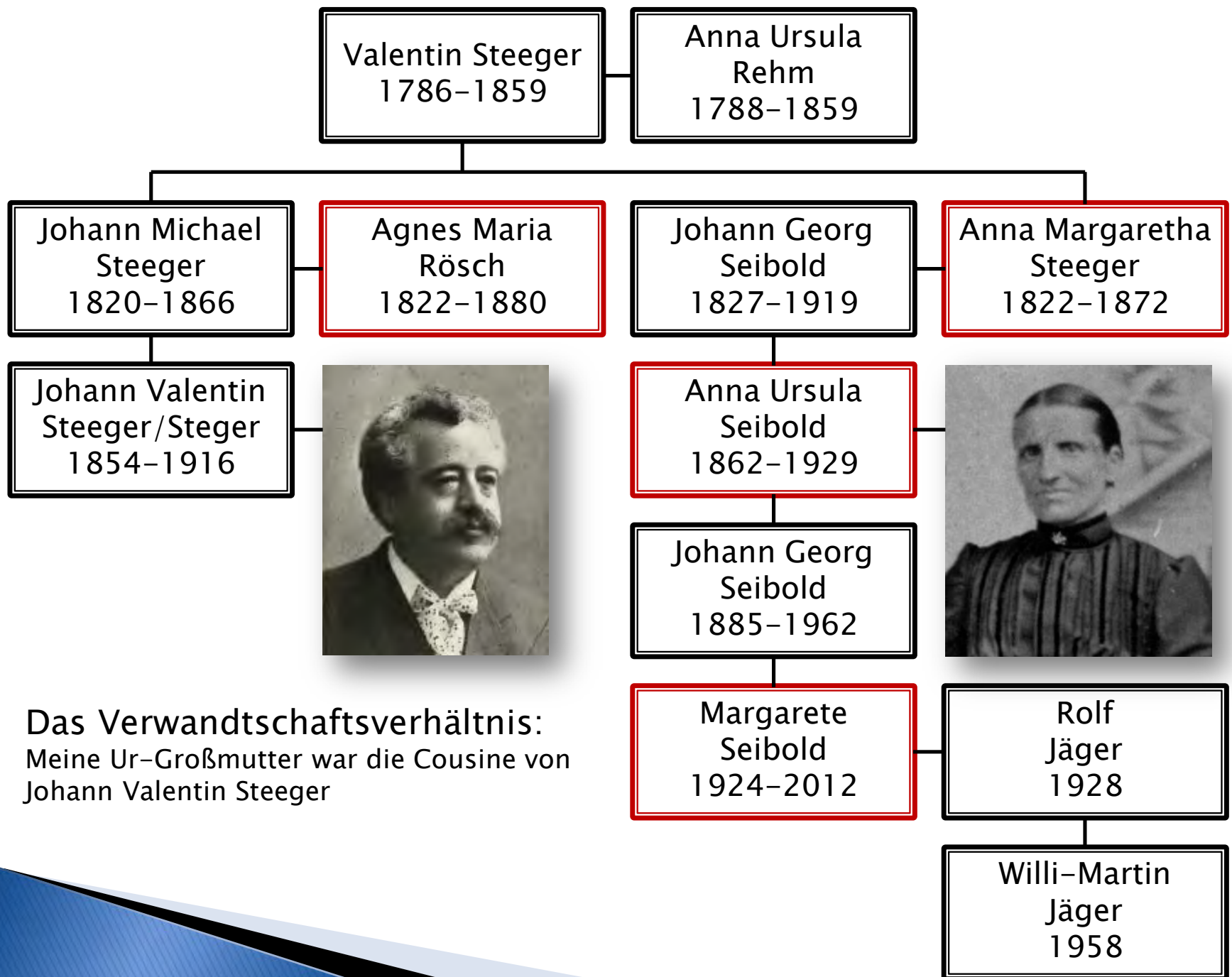
gest. 1866 in Ulm

verh. am 28.11.1848 in Kleineislingen mit

Agnes Maria Rösch

geb. am 13.11.1822 in Kleineislingen

gest. am 8.2.1880 in Ulm



Das Verwandtschaftsverhältnis:
Meine Ur-Großmutter war die Cousine von
Johann Valentin Steeger

Lebenslauf



- 1854 in Ulm geboren.
- 1866 stirbt sein Vater
- 1868 Lehre als Schreiner vermutl. beim seinem Onkel Jakob Rösch in Eislingen
- 1871 mit 17 Jahren wandert er nach Amerika aus. Er kommt mit 12 Cent in New York an und spricht kein Englisch. Er findet einen Helferjob bei der Reparatur einer Eishalle.
- 1873 zieht er nach Chicago wo sein Onkel Christian lebt. Kurze Zeit später hat er einen Job als Möbelschreiner für 5,50 \$ in der Woche. In seiner Freizeit beschäftigt er sich mit Klavierbau und der Qualitätsverbesserung von diesen Instrumenten. Am 4.5.1873 heiratet er Louise Rosena Jacobs geb. im Sept. 1854 in Chicago.
- 1879 nachdem er 3900\$ gespart hatte, eröffnet er ein kleines Klaviergeschäft mit fünf Klavieren.
- 1897–1899 war er Präsident des Ortes Steger
- 1909 war er Geschäftsführer von Steger & Sons, stellv. Geschäftsführer der Flanner–Steger Land und Holz Company sowie Direktor der Steger Bank, der Bank of Chicago Heights und der Monroe Nationalbank in Chicago.
- 1909–1914 unternimmt er mehrere Europareisen.
- 1916 stirbt er an einem Herzinfarkt, den er beim Füttern seiner Fische erleidet. Er wird tot in seinem Fischteich gefunden. Neben der Firma hinterlässt er umgerechnet 80 Mio. Euro. Er stiftet ein Stipendium für den jeweiligen besten Schüler im Schuljahr aus Steger sowie das Geld für ein Krankenhaus, welches die Einwohner von Steger kostenlos versorgen sollte.

Seine Familie

Johann Valentin Steger

geb. am 24. März 1854 in Ulm

gest. 11. Juni 1916 in Steger/Illinois.

verh. am 4.5.1873 in Chicago mit

Louise Rosena Jacob

geb. im Sept. 1857 in Chicago

gest. am 11.11.1935 in Chicago

Kinder:

Christian Gustave Steger geb. am 7.7.1874 in Chicago

gest. am 7.8.1944 im Cook County/Illinois

Mary Steger geb. im April 1877 in Chicago

gest. am 3.12.1950 im Cook County/Illinois

George Frederick Steger geb. am 11.6.1878 in Chicago

gest. am 8.1.1959 in Chicago Heights

Anna Nellie Steger geb. am 9.11.1879 in Chicago

gest. am 8.7.1965 in Highland Park, Lake, Il.

Estelle Henrietta Steger geb. am 20.1.1889 in Chicago

gest. im Aug. 1968 in Washington D.C.

Firmengeschichte Steger & Sons



Firmengeschichte Steger & Sons



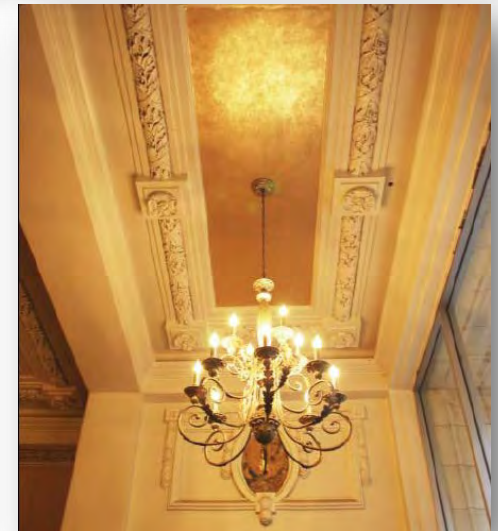
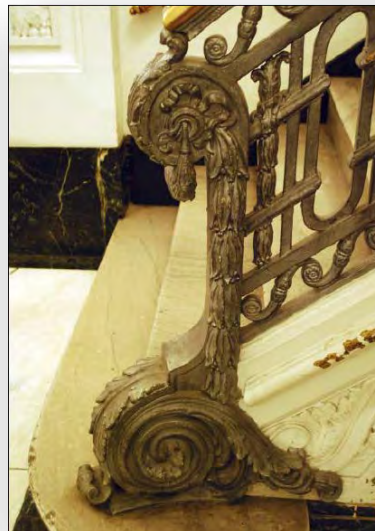
The Home of the Steger Piano

1. Original Steger Piano Factory
2. Second Addition to the Factory
3. Third Addition to the Factory
4. Smith Nixon Piano Factory - Purchased by J.V. Steger; Steger Grand Pianos were made there, named Reed and Sons
5. Columbia School
6. Solomon's Dry Good Store
7. Berchem Building
8. Kelly Hall

Firmengeschichte Steger & Sons



Firmengeschichte Steger & Sons



Die Produkte



GOOD FURNITURE MAGAZINE

STEGER

The finest reproducing phonograph in the world

BUILT along artistic, harmonious lines, a distinct creation of the wood-crafter's highest art, the Steger makes an elegant appeal to every lover of the beautiful.

It is an exquisite adornment of the home and store. It is the soul of music.

The masterful artistry of living genius finds in the Steger its most faithful medium of expression. Every beauty of note, every delicate shading of sound is as exact in its rich quality as if emanating direct from artist or instrument. It plays all records *correctly*—no parts to change.

This marvelous fidelity to original tone value is chiefly attributable to the patented Steger tone arm and tone chamber, triumphs of human ingenuity and skill.

Active dealers have found that the interest and appreciation of critically inclined buyers eventually center on the Steger.

You can make it a big asset of your business because of the quick turn-over—and because we can ship at once upon receipt of order.

Write for Steger phonograph style brochure today

STEGER Phonograph Wholesalers

Four Johnson Trading Goods, Inc., 113 Washington Street, Boston, Mass.
 Steger & Sons Piano Mfg. Co., 867 Broad St., Newark, N.J.
 Francis Brothers, Inc., 112 Main St., Jacksonville, Fla.
 Francis Brothers, Inc., 112 Main St., Jacksonville, Fla.
 Francis Brothers, Inc., 112 Main St., Jacksonville, Fla.

STEGER & SONS PIANO MFG. COMPANY
 Steger Building, Chicago, Ill.

Model 501 - \$750.00
 Model 502 - \$147.00
 Model 503 - \$147.00
 Model 504 - \$147.00
 Model 505 - \$147.00
 Model 506 - \$147.00
 Model 507 - \$147.00
 Model 508 - \$147.00
 Model 509 - \$147.00
 Model 510 - \$147.00
 Model 511 - \$147.00
 Model 512 - \$147.00
 Model 513 - \$147.00
 Model 514 - \$147.00
 Model 515 - \$147.00
 Model 516 - \$147.00
 Model 517 - \$147.00
 Model 518 - \$147.00
 Model 519 - \$147.00
 Model 520 - \$147.00

ANNOUNCEMENT

1879 1910

The New Steger Building
 21 Stories in Height, Steel Construction,
 Entirely Fireproof.

Steger & Sons Piano Mfg. Co.

Announce the removal to their new home,
THE STEGER BUILDING
 Wabash Ave. and Jackson Blvd.

With the increased facilities, including magnificent and spacious display rooms and private telephone exchange reaching all departments, they are enabled to meet all the requirements of their patrons.

Steger & Sons Planos (Grand and Upright)
Reed & Sons Planos
Singer Planos
Steger Natural Player-Piano

All in Choicest Variety of Designs and Wood Colorings

Firmengeschichte Steger & Sons

Über seinen Sohn Georg kam folgende Schlagzeile 1920 in der der New York Times

„1.350.000 \$ innerhalb eines Jahres vergeudet“. = in heutiger Währung 21,5 Millionen Euro

Seine Aussage: Ich kann nicht sagen was mit meinem Erbe geschehen ist! Es floss mir einfach durch die Finger. Ich übergebe den Rest an meinen Bruder, er soll es für mich verwalten.

Jeder der 2 Brüder hatte 2.000.000 \$ geerbt, davon 500.000 \$ in Aktien und 1.500.000 \$ in bar.



Der Ort Steger



Der Ort Steger



Der Ort Steger



Ehemaliges Firmengelände Steger & Sons

- ▶ Auswanderer in die USA – Google My Maps
- ▶ Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!